Konzeption der neuen Werkrealschule (ab dem Schuljahr 2010/2011)

Maßnahmenpaket „Hauptschule“

Zielgruppenspezifische Förderung von insgesamt 10 Wochenstunden je Zug zur Binnendifferenzierung; Berufswegeplanung und Integration von Praxiszug-Elementen für alle Schüler; SchuB (Schule u. Betrieb)

Kompetenzanalyse (zusätzlich 1 Std.)

Lernstandserhebung und Förderung D + M (zusätzlich 3 Std.)

Individuelle Förderung

Werkrealschule 2-zügig

2 BFS

*****

10

9

8

7

6

5

Grundschulempfehlung WRS / HS

Regel → **Abschlussprüfung - Mittlerer Abschluss**

Wahlpflichtfächer (WPF) in den Klassen 8 und 9

- Natur und Technik
- Wirtschaft und Informationstechnik
- Gesundheit und Soziales

Option → **Abschlussprüfung - Hauptschulabschluss**

Option → **Kooperationsklasse mit Beruflicher Schule - HS-Abschluss nach 2 Jahren**

*****

Die Klasse 10 ist organisiert als kooperatives Unterrichtsangebot zwischen Werkrealschule (21 Stunden Allegemeinbildung) und Beruflicher Schule (15 Stunden berufsbezogene Bildung).

……...

9/1: **Bildungsempfehlung** (D,M,E,WPF Notendurchschnitt 3,0) für Klasse 10, keine Note schlechter als „ausreichend“

……...

Schüler ohne Bildungsempfehlung:
Verpflichtende Teilnahme an **allen** Prüfungsteilen der Hauptschulabschlussprüfung